

Wien 24. Dec. 87.

Verehrter Herr. Täglich
habe ich mir vorgenommen Sie
anzuschreiben, immer ist etwas
dringendes getreten. Seien Sie nicht
böse und entschuldigen Sie mich
mit einer fülle von Arbeiten,
die mir durch Meiners Erkrankung
mit Hülfe neuerlich zuzuwachen
ist zu allem Anderem.

So leides mir hat, danke
mit Ihrer gütigen Rückmeldung

für letzten Montag nicht folgen
kürten, ich am diesem Abende
mein Bruder aus Kassel auf-
nehmen ist.

Wie geht's Ihnen immer
Jahr? Hoffentlich sehen besser.
Bitte grüßen Sie Ihre herzlichst
von mir.

Meine Frau läßt Sie alle
bestens grüßen und wünscht
Ihnen mit mir frohe
Festtage. Viele Empfehlungen
an Ihre familie. Ihr fromm
ergebenster N. E. Leiching.

Sehe ich Sie am Donnerstag? Es
wäre mir eine große Ehre!



